

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 18 (1911)  
**Heft:** 26

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 30. Juni 1911. || Nr. 26 || 18. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder  
Hiltirch und Paul Diebold, Mickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen)  
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den  
Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Aufträge aber an H. Haafenstein & Bogler in Luzern

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.  
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Mickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:  
Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Tesch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf.  
Engeler, Lachen-Wonwil (Cheq IX 0,521).

Inhalt: Katholische Willenspädagogik. — Von Lehrerinnen- und Lehrer-Versammlungen. — Vereins-  
Chronik. — Das 4. Jahrbuch des st. gall. kant. Lehrervereins. — Korrespondenzen. — Von  
unserer Krankenkasse. — Inserate.

## Katholische Willenspädagogik.

(J. Seiz, Amden.)

(Schluß.)

Vielfach ist der ethische Unterricht aber auch zu positiv, und kein  
Geringerer als Dr. P. Gregor Koch erhebt als Ethiker den Vorwurf, daß wir  
Katholiken viel zu sehr von oben herab unterweisen, mit dem kate-  
gorischen: Das mußt du tun. Wer nur einigermaßen ins Leben blicken  
kann, weiß aus Erfahrung, wie vielen Tausenden die katholische Glau-  
bens- und Sittenlehre als ein „Pfaffenwerk“ erscheint; sie haben durch  
die religiös-sittliche Unterweisung keinen Funken Einsicht erhalten, daß  
Gott die Lehre nicht seiner selbst willen gegeben hat, sondern aus Liebe  
zu den Menschen. Unsere Generation muß die Bedeutung der Religion  
und Sittlichkeit fürs praktische Leben einsehen lernen. Darum reden wir  
einer Pädagogik der Persuasion das Wort, die dem Kinde den Gedanken